



Zahlreiche Old- und Youngtimer machten am Samstag in der Albert-Schweitzer-Schule Station.

Foto: Volker Gegg

Jeder Strafpunkt war bares Geld wert

Oldtimer-Rallye unterstützt Albert-Schweitzer-Schule

Kehl (vg). Zum zweiten Mal unterstützte die Benefiz-Rallye »Drehmoment« des Durbacher Hotels »Ritter« die Albert-Schweitzer-Schule in Sundheim. Am Samstag starteten 47 Fahrerteams, darunter auch Prominente wie Alt-Rock 'n' Roller Peter Kraus, mit ihren Oldtimern zu einer 205 Kilometer langen Bilder-Such-Rallye durch den Schwarzwald, das Ried und das Elsass.

Sonderprüfung

Im Raum Kehl machte der Rallye-Tross gleich zweimal Halt. Vor der Metallwerkstatt der Albert-Schweitzer-Schule in Eckartsweier hatten die Fahrer eine Sonderprüfung zu absolvieren. Dabei mussten die Teams verschiedene

le selbst. Beim Mittagessen erläuterte Rektor Wolfram Fuchs den Fahrern die Arbeit an der Schule.

36000 Euro jährlich

»Für die Finanzierung unserer Metallwerkstätte brauchen wir pro Jahr rund 36000 Euro an Spenden«, berichtete Fuchs und dankte für die Unterstützung, die die Schule durch »Drehmoment« erfährt. Die Metallwerkstatt ist für die Arbeit an der Förderschule enorm wichtig.

Am Ende der Rallye kamen 10000 Euro zusammen. »Einfach hervorragend«, freute sich Fuchs, der selbst mit einem alten VW-Käfer an der Rallye teilnahm und fleißig Strafpunkte zugunsten seiner Metallwerkstatt ein-